

hwg setzt Meilenstein

Häuser ohne Heizbedarf

Wohnräume, die keine Heizung mehr benötigen – eine gute Idee in Zeiten von Klimawandel und drückenden Energiepreisen. Die sogenannten „Passivhäuser“ verfolgen dieses Ziel und sind der neueste Clou in der Klimatechnik. Auch die hwg eG setzt auf das innovative Dämmkonzept.

80 Prozent weniger Energieverbrauch

Als erste Hattinger Wohnungsgenossenschaft hat die hwg in der Südstadt moderne Mehrfamilienhäuser im Passivhausstandard errichten lassen. Die hocheffizient gedämmten Häuser fangen die von Menschen und Geräten abgegebene Wärme auf. Durch ein Wärmerückgewinnungssystem mit einer Lüftungsanlage werden die Wohnräume angenehm temperiert und mit Frischluft versorgt. Die 3-fach verglasten Fenster müssten hierzu nicht einmal mehr geöffnet werden. Darüber hinaus bieten die Häuser „passive Energiequellen“ wie Solaranlagen. Der Vorteil: Eine konventionelle Heizung wird kaum noch benötigt. Passivhäuser verbrauchen so 80 % weniger Energie als ein Standardhaus gleicher Größe.

Passivhäuser mit modernem Design

Die hwg-Passivhäuser in der Lessingstraße 3 – 5 sind ein Hingucker in der Südstadt: Sie bestechen durch ihre ästhetische Holzfassade. Beheizt werden die etwa 57 m² großen Wohnungen durch eine Holzpellettheizung. Eine besondere Freude bietet auch das geräumige Badezimmer, bei dem sich das WC in einem Winkel hinter der Wand „versteckt“. Zudem verfügen alle Passivhäuser der hwg über großzügige Balkone.

Hattingen, 14. Juli 2011

Kontakt: hwg eG

Bettina Schulze Wehninck
Unternehmenskommunikation
Im Bruchfeld 17
45525 Hattingen
Telefon: 02324 5009-132

E-Mail: schulze-wehninck@hwg.de

Web: www.hwg.de